

Niederschrift

über die 16. öffentliche Sitzung

des Ausschusses für Kinder, Jugend, Senioren und Soziales

am Montag, dem **17.12.2018**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 15 vom 02.10.2018**
- 4. Antrag der kommunalen Kindertagesstätten auf Namensgebung für die Einrichtungen
Vorlage: 203/2018**
- 5. Sachstandsbericht zum Projekt "Neustadtgödens 2"**
- 6. Sachstandsbericht zur Belegungssituation in den Kindertagesstätten (aktuell sowie zum 01.08.2019)**
- 7. Sachstandsbericht zu den Jugendpflegemaßnahmen 2018**
- 8. Freizeitpass 2018: Erfahrungsbericht sowie Schreiben der Siedlergemeinschaft Sande zu dem ab 2019 beabsichtigten Abrechnungsverfahren
Vorlage: 204/2018**
- 9. Sachstandsbericht zu den Ferienbetreuungsangeboten 2018/2019**
- 10. Sachstandsbericht zu der aktuellen Flüchtlingssituation in der Gemeinde Sande**
- 11. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Isabel Bruns
Ratsfrau Angela Hoffbauer
Beigeordnete Kirstin Pöppelmeier

Vertreter/in

Ratsherr Peter de Boer	Vertretung für Frau Ratsfrau Gisela Wübenhorst
Ratsherr Uwe Wispeler	Vertretung für Frau Ratsfrau Annika Ramke

Vertreter der Jugend

Timith Brandes

Verwaltung

Verwaltungsfachangestellter Hans-Hermann Tramann
Verwaltungsfachangestellte Sarah Schipper
Verwaltungsfachangestellte Martina Haschen

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Ausschussvorsitzende, Beigeordnete Pöppelmeier, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. Einwohnerfragestunde

Ein Bürger erkundigte sich nach dem ab 2019 beabsichtigten Abrechnungsverfahren bei Freizeitpassaktionen unter Tagesordnungspunkt 8. Es bestand Einvernehmen darin, dass diese Frage direkt unter Tagesordnungspunkt 8 besprochen werden soll.

3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 15 vom 02.10.2018

Die Fassung der Niederschrift wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. **Antrag der kommunalen Kindertagesstätten auf Namensgebung für die Einrichtungen**
Vorlage: 203/2018

Die kommunalen Kindertagesstätten haben eine Änderung der jeweiligen Bezeichnung der Einrichtung sowie eine entsprechende Namensgebung für die geplante Kindertagesstätte „Neustadtgödens 2“ beantragt.

Die Beratung in den zuständigen Gremien hat ergeben, dass keine Einwände gegen eine Namensfindung für die kommunalen Kindertagesstätten bestehen.

Im Auswahlprozess wurden alle zu Beteiligten (Kindergartenleitungen, -mitarbeiterinnen und Eltern) eingebunden.

Es wurden folgende Namensgebungen bzw. –änderungen beantragt:

Aktuelle Bezeichnung	Beantragte Bezeichnung
Kindertagesstätte Cäciliengroden	Kindertagesstätte Schatzinsel
Kindertagesstätte Neustadtgödens	Kindertagesstätte Kunterbunt
Kindertagesstätte Neustadtgödens 2	Kindertagesstätte Farbenspiel

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Sande beschließt folgende Namensänderungen bzw. Namensgebung der kommunalen Kindertagesstätten:

Aktuelle Bezeichnung	Beantragte Bezeichnung
Kindertagesstätte Cäciliengroden	Kindertagesstätte Schatzinsel
Kindertagesstätte Neustadtgödens	Kindertagesstätte Kunterbunt
Kindertagesstätte Neustadtgödens 2	Kindertagesstätte Farbenspiel

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Sachstandsbericht zum Projekt "Neustadtgödens 2"**

Die Verwaltung stellte per Power – Point –Präsentation den Grundriss und die räumliche Aufteilung des Kindergartens 2 in Neustadtgödens vor. Es wurde darauf hingewiesen, dass sich die Baumaßnahme verzögert habe und man jetzt aber davon ausgehen würde, dass die Inbetriebnahme des Kindergartens am 15.02.2018 stattfinden wird. Insgesamt gehe man jetzt davon aus, dass die geschätzten Kosten sich nicht mehr auf 570.000,00 € sondern auf insgesamt auf 670.000,00 € belaufen.

Ein Ausschussmitglied schlug vor, den Kindergarten noch vor der Inbe-

triebnahme zu besichtigen und diese mit einer Einweihungsfeier zu verbinden. Diese könnte man dann als „Geduldsfeier“ deklarieren und die Eltern und die Kindergartenbediensteten dazu einladen. Das Datum sollte für Mitte Januar 2019 festgelegt werden.

6. Sachstandsbericht zur Belegungssituation in den Kindertagesstätten (aktuell sowie zum 01.08.2019)

Die Verwaltung stellte die Belegungssituation in den Kindergärten Sande, Neustadtgödens und Cäciliengroden vor. Es wurden die Belegzahlen der einzelnen Gruppen genannt.

Kindergarten Sande

Integrative Gruppen

Gruppe 1 und 5, vormittags - Es sind insgesamt 7 Regelplätze und 2 I-Plätze frei zum 01.08.2019

Gruppe 6, ganztags – Es sind 4 Anmeldungen für den Regelbereich auf der Warteliste und ein I-Platz frei zum 01.08.2019

Regelgruppen

Gruppe 2 und 3, vormittags – Es sind insgesamt 6 Plätze frei zum 01.08.2019

Krippengruppe

Gruppe 4, vormittags – Es sind 12 Anmeldungen auf der Warteliste

Kindergarten Neustadtgödens

Krippe – Es sind aktuell 14 Plätze belegt

Rote Gruppe – Es sind alle Plätze belegt

Grüne Gruppe – Es sind aktuell 22 Plätze belegt/3 Plätze sind noch vorhanden.

Kindergarten Cäciliengroden

Insgesamt sind alle Plätze in den einzelnen Gruppen belegt

Bei den obigen Angaben handelt es sich um den Stand per 17.12.2018.

7. Sachstandsbericht zu den Jugendpflegemaßnahmen 2018

Von der Verwaltung wurden die Gesamtübersicht der durchgeführten Veranstaltungen der Vereine im Rahmen der Jugendpflegemaßnahmen 2018 vorgestellt. Die dazugehörige Übersicht mit den Förderbeträgen wurde dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Es standen für die Förderung von Jugendpflegemaßnahmen aus Kreismitteln rd. 4.600,00 zur Verfügung; im gemeindlichen Haushalt 2018 wurden 1.500,00€ eingestellt. Die Gemeinde Sande hat den kommunalen Zuschuss auf ein Drittel der Förderung des Landkreises reduziert. Der Landkreis hat dann ebenfalls eine reduzierte Förderung in Höhe von einem Drittel der ursprünglichen Förderbeträge vorgenommen. Im Ergebnis wurde

ein Gesamtbetrag von 3.244,58 € zur Ausschüttung bereitgestellt. Die tatsächliche Förderung beläuft sich auf insgesamt 1.719,40 € (Landkreis 859,70 € und Gemeinde 859,70 €).

Von einem Verein wurde ein nachträglicher Antrag gestellt. Dieser musste abgelehnt werden, da die Antragsfrist (30.04.2018) nicht eingehalten wurde.

8. Freizeitpass 2018: Erfahrungsbericht sowie Schreiben der Siedlergemeinschaft Sande zu dem ab 2019 beabsichtigten Abrechnungsverfahren
Vorlage: 204/2018

Von der Verwaltung wurde die Sitzungsvorlage 204/2018 vorgestellt. Zunächst wurden folgende allgemeine Informationen zum Freizeitpass 2018 bekanntgegeben.

- **73** Veranstaltungen insgesamt (*Vorjahr: 54*)
 - o davon:
 - **66** stattgefundene Veranstaltungen
 - **7** nicht stattgefundene Veranstaltungen
 - **5** davon aufgrund zu weniger Anmeldungen
 - **2** davon aus organisatorischen Gründen

- **75** Vereine angeschrieben
 - o davon nahmen teil:
 - **21** Vereine / Organisationen / Gruppen (*Vorjahr: 19*)
 - **6** Privatpersonen (*Vorjahr: 5*)
 - **3** gemeindliche Einrichtungen (*Vorjahr: 3*)

- **148** Benutzer/Eltern
 - o davon:
 - **141** mit direktem Log-In
 - **7** über JZ/Rathaus

- **143** Sander
 - **5** Auswärtige
- **200** Teilnehmer (*Vorjahr: 157*)
- davon:
 - **105** männlich
 - **95** weiblich
- **631** Anmeldungen zu Veranstaltungen
- davon **189** direkt am ersten Tag

Anschließend wurde das Berechnungsmodell vorgestellt und die Anerkennungsbeiträge/Entschädigungsbeiträgen benannt, die den Vereinen/Organisationen/Gruppen und Privatpersonen ausgezahlt werden sollen. Der Gesamtbetrag beträgt 4.883,00 €. Davon ausgenommen sind die gemeindlichen Einrichtungen.

ORGANISATOREN			
Vereine / Organisationen / Gruppen	Anzahl der anerken- nungsfähigen Veranstaltungen	Grund- betrag x 2 (98,00 €)	Aktion betrag (20,00
AG 60 Plus SPD Sande	1	196,00 €	20,00
AG Altes Sande	1	196,00 €	20,00
Bürgerverein Sande	2	196,00 €	40,00
Deutscher Alpenverein (DAV)	1	196,00 €	20,00
Ev.-luth. Kirchengemeinde Sande	3	196,00 €	60,00
FC RW Sande	-	-	-
Flug- und Schiffsmo- dellbauclub Sande (FSMC)	1	196,00 €	20,00
Friesland Bowling Heidmühle	-	-	-
Gruppe Grüne / FDP	2	196,00 €	40,00
Heimatverein Gödens- Sande	2	196,00 €	40,00
Hundefreunde Sande	1	196,00 €	20,00

Kanu- und Segelverein Sande	1	196,00 €	20,00 €
Landfrauen Gödens	1	196,00 €	20,00 €
Reitclub Marx	11	98,00 €	110,00 €
Schützenverein Sande	1	196,00 €	20,00 €
Siedlergemeinschaft Cäciliengroden	2	196,00 €	40,00 €
Siedlergemeinschaft Sande	1	196,00 €	20,00 €
SPD Ortsverein Sande	2	196,00 €	40,00 €
Sportfischerverein (SFV)	2	196,00 €	40,00 €
TSV Marx	3	98,00 €	30,00 €
TuS Sande	2	196,00 €	40,00 €
	40	3.528,00 €	660,00 €

Privatpersonen	Anzahl der anerken- nungs- fähigen Veranstaltungen	Grund- betrag (98,00 €)	Aktions- betrag (20,00 €)
Nr. 1	1	98,00 €	20,00 €
Nr. 2	1	98,00 €	20,00 €
Nr. 3	1	98,00 €	20,00 €
Nr. 4	-	-	-
Nr. 5	1	98,00 €	20,00 €
Nr. 6	1	98,00 €	20,00 €
Insgesamt	5	490,00 €	100,00 €

Gemeindliche Ein- richtungen	Anzahl der anerken- nungs- fähigen Veranstaltungen
Dezentrale Jugendar- beit	5
Gemeindebibliothek Sande	2
Jugendzentrum San- de	8
Insgesamt	15

Smiley-Betreuung	Anzahl der anerken- nungs- fähigen Veranstaltungen	Betrag
Nr. 1	1	35,00 €
Nr. 2	2	70,00 €
		105,00 €

Verfügbare Haushaltsmittel:	6.000,00 €
Bisherige Ausgaben:	440,68 €
Verbleibende Restmittel:	5.559,32 €
Lt. beigefügter Übersicht sollen insgesamt 4.883,00 € zur Auszahlung gelangt sein (4.610,00 €).	

Ein Ausschussmitglied bedankte sich bei Frau Schlage-Pree und Frau Schipper für die gute Arbeit.

Ein Ausschussmitglied erkundigte sich nach der Anzahl der stattgefundenen Veranstaltungen. Es waren tatsächlich 66 Veranstaltungen; 2 Vereine wurden bei der Abrechnung nicht berücksichtigt, da es sich bei den Veranstaltungen (6) um reine Werbeveranstaltungen handelte.

Weiterhin erkundigte sich ein Ausschussmitglied danach, ob es sich bei der Veranstaltung eines auswärtigen Vereines um Sander Teilnehmer handelt. Laut Auskunft des Vereines waren es tatsächlich Kinder aus der Gemeinde Sande.

In der anschließenden Diskussion wurde Bezug genommen auf das Schreiben der Siedlergemeinschaft bezüglich dem ab 2019 geltenden Berechnungsmodells.

Ein Ausschussmitglied regte an, dieses Berechnungsmodell noch einmal zu überdenken.

Es bestand insoweit Einvernehmen dahingehend, dass dieses „zukünftig geplante“ Berechnungsmodell noch einmal überarbeitet werden soll. Hierzu werden sich die Verwaltung und jeweils 1 Vertreter der jeweiligen Fraktionen treffen und ein neues Konzept erarbeiten, welches dann wiederum noch einmal in einer der nächsten Sitzung vorgestellt werden soll.

Die Nachfrage aus der Einwohnerfragestunde wurde somit in der Diskussion abgehandelt.

Beschlussvorschlag:

Auf Grund vorgelegten Aufstellung wird den Akteuren des Freizeitpasses 2018 ein Entschädigungsbetrag in einer Gesamthöhe von 4.883,00 € gewährt.. Hiervon ausgenommen sind die gemeindlichen Einrichtungen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Sachstandsbericht zu den Ferienbetreuungsangeboten 2018/2019

Von der Verwaltung wurden die Teilnehmerzahlen für die einzelnen Ferienbetreuungen der Gemeinde Sande vorgestellt.

Auswertung Ferienbetreuung im Jahr 2018

Ferien:	Zeitraum:	Verbindliche Anmelgen:
Weihnachtsferien 17/18	02.01. - 05.01.2018	3*
Osterferien 2018	19.03. - 23.03.2018	7
Sommerferien 2018	28.06. - 06.07.2018	13
Herbstferien 2018	08.10. - 12.10.2018	11
Weihnachtsferien 18/19	02.01. - 04.01.2019	-**

*Die Ferienbetreuung wurde abgesagt, da die Mindestteilnehmerzahl (6 Teilnehmer) nicht erreicht wurde.

**Die Ferienbetreuung konnte nicht stattfinden, da keine Betreuungskräfte verfügbar waren.

Auch für das erste Halbjahr 2019 werden wieder Ferienbetreuungen angeboten.

10. Sachstandsbericht zu der aktuellen Flüchtlingssituation in der Gemeinde Sande

Von der Verwaltung wurde der Sachstandsbericht zur aktuellen Flüchtlingssituation in der Gemeinde Sande abgegeben. Die Zahlen sind der Übersicht zu entnehmen, die dem Protokoll als Anlage beigefügt worden ist.

Die Anzahl der Fälle in der Sozialhilfe (Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung) belaufen sich auf 75 mit 77 Personen. Die Anzahl der Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz beläuft sich auf insgesamt 33 Fälle mit 87 Personen.

Weiterhin wurde von der Verwaltung darauf hingewiesen, dass laut festgesetzter Verteilquote (15.09.18 – voraussichtlich 31.12.2019) noch insgesamt 22 Personen von der Gemeinde Sande aufzunehmen sind.

11. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

- a.) Der Vertreter der Jugend erkundigte sich aufgrund eines Zeitungsartikels danach, ob die Verwaltung beabsichtigt, eventuell das Jugendzentrum Sande in das ehemalige Bürgerhaus Sande zu verlegen.

Die Verwaltung führte dazu aus, dass man sich sicherlich Gedanken über die zukünftige Verwendung des Bürgerhauses machen müsste. Diese Angelegenheit müsste dann erst in den zuständigen Gremien besprochen werden. Dieses Thema stünde zurzeit jedoch noch nicht zur Diskussion. Es handelte sich in diesem Zeitungsartikel lediglich um einen Gedanken des Redakteurs.

- b.) Ein Ausschussmitglied erkundigte sich nach dem Jahresbericht vom Bündnis der Familie. Von der Verwaltung wurde darauf hingewiesen, dass der Bericht in nächster Zeit erfolgen wird.

Ende der öffentlichen Sitzung: 18:07 Uhr

Beginn der nicht öffentlichen Sitzung: 18:11 Uhr